

# Sitzungsvorlage

## SV-7-0916

Abteilung / Aktenzeichen

30-Recht und Kommunalaufsicht, Kreistagsbüro/

Datum

05.02.2008

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Kreisausschuss	04.03.2008
Kreistag	12.03.2008

Betreff **Beitritt des Kreises Coesfeld im Verein Westfalen-Initiative**

### Beschlussvorschlag:

Der Kreis Coesfeld tritt dem Verein Westfalen-Initiative bei.

**Begründung:**

**I. Problem**

Stiftung und Verein Westfalen-Initiative haben sich insbesondere zum Ziel gesetzt, die regionale Identität in Westfalen zu stärken und die Besonderheiten und Bedeutung der Region im Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger fester zu verankern. Darüber hinaus stützten sie das Subsidiaritätsprinzip und die Entwicklung Westfalens in Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung.

Die Stiftung Westfalen-Initiative realisiert hauptsächlich eigene Projekte. Als operative Stiftung startet sie Initiativen und sucht hierfür geeignete Partner – auch solche mit Projektideen. In diesem Sinne versteht sich die Westfalen-Initiative auch als vernetzende Institution. Sie bringt Akteure zusammen, die gemeinsam die Zukunft Westfalens gestalten wollen.

Der überparteilich tätige Verein Westfalen-Initiative ergänzt die Aktivitäten der Stiftung. Er setzt die Ziele mit den besonderen Möglichkeiten und Strukturen eines Vereins westfalenweit in der Praxis um. Der Verein regt Eigeninitiative an – fordert Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Institutionen zur Aktion auf. Der Kreis Coesfeld hat sich hieran bereits beteiligt: Ein Mitarbeiter der Umwelta Abteilung wurde für einen Vorschlag zum Bürokratieabbau vom Verein prämiert. Der Verein stimmt sich mit den anderen Akteuren auf der „westfälischen Bühne“ ab und initiiert Kooperationen – von Ostwestfalen-Lippe bis ins Ruhrgebiet, Münster- und Siegerland.

**II. Lösung**

Es wird für wichtig gehalten, dass die Kreise, Städte und Gemeinden – neben der Interessensvertretung über die kommunalen Spitzenverbände und den Landschaftsverband hinaus – auch auf regionaler Ebene in bestimmten übergreifenden Fragen zu Absprachen kommen, um geschlossen auftreten zu können. Beim Problem der geplanten Verwaltungsstrukturreform in Nordrhein-Westfalen wird dies aktuell deutlich. Eine Reihe von Kreisen, Städten und Gemeinden sind aus diesem Grunde bereits Mitglied des Vereins Westfalen-Initiative. So sind z.B. der Kreis Steinfurt und die Stadt Münster bereits Vereinsmitglieder. Der Kreis Borken wird voraussichtlich demnächst dem Verein beitreten.

Der Kreis Coesfeld tritt dem Verein Westfalen-Initiative bei.

**III. Alternativen**

Eine Mitgliedschaft wird nicht begründet.

**IV. Kosten-Folgekosten-Finanzierung**

Der jährliche Mitgliedsbeitrag des Vereins beträgt 25,00 €.

**V. Zuständigkeit für die Entscheidung**

Für die Entscheidung ist der Kreistag zuständig (§ 26 Abs. 1 Satz 1 KrO NRW).

Anlage: Satzung des Vereins Westfalen-Initiative e.V.

Kreis Coesfeld

Sitzungsvorlage Nr. **SV-7-0916**